

our way to my way

Initiator ist Dr. Boris Börsch, 48, der bereits bei »Lebenskunst« und »Zündung« dabei war und dieses wunderbare Projekt nun weiterführt. Er ist verheiratet, Vater einer 13-jährigen Tochter und war Vormund eines mittlerweile 20-jährigen afghanischen Jungen. Er ist Rechtsanwalt, Unternehmer und Coach und engagiert sich über »Ashoka« für Social Entrepreneurs und Changemaker.
boris@myway-coaching.org

Tatjana ElMBERG ist 55, verheiratet, Mutter 3er Töchter zwischen 14 und 26, hat in vielen Ländern gelebt, und ist nach einigen Jahren in der Beratung internationaler Werbeagenturen seit 10 Jahren selbst Unternehmerin und Coach.
tatjana@myway-coaching.org

Dr. Christian Kapteyn ist 48, verheiratet und hat einen 10-jährigen Sohn. Als Physiker hat er zunächst Computer-Chips in der Industrie entwickelt, dann 2 Internet-Startups gegründet und ist seit über 12 Jahren selbständiger Berater. Er ist Trainer und Mediator.
christian@myway-coaching.org

when and where

my way @ Voltaire

Bewerbungsgesprächstermine finden nach Absprache mit dir statt.
Die Workshops finden in der Aula der Voltaireschule statt.

ich-Workshop

25.10. von 17.30 – 20.30 Uhr
26. und 27.10. von 9.30 – 19.00 Uhr

ich und die anderen-Workshop

30.11. und 01.12. von 9:30 – 19:00 Uhr

ich und die welt-Workshop

11. und 12.01. von 9:30 – 19:00 Uhr

Das hier ist auch ein Papier-Flieger, gib' Ihn und deinem Lebenstraum, den Freiraum zum Durchstarten, aber verliere Ihn nicht aus den Augen ;-)
Erinnerst du dich? Mit der Mittellinie geht es los, dann eine Ecke zur Mitte u.s.w.



this way?

Wer bin ich?
Und wer will ich sein?
Und wo will ich hin?
Und wie will ich leben?

Wichtige Fragen,
aber irgendwie zu
anspruchsvoll.

Insgeheim hoffen wir, dass die Antworten uns schon irgendwann von selbst zufliegen, dass schon irgendetwas passieren wird, das uns auf den »richtigen« Weg bringt. Aber das ist leider selten so und das Warten auf dieses unbestimmte Etwas fühlt sich ziemlich scheiße an.

Wie also kannst du das Warten einfach beenden und anfangen, dein Ding zu machen? Wie kannst du rauskommen aus deinen üblichen (Denk)Mustern? Wie kann es Spaß machen, deine eigenen Antworten zu suchen? Und wie kann es leicht werden, deinen eigenen Weg zu finden und zu gestalten? Frei. Willig.

your thing?

Wenn dich solche oder ähnliche Fragen beschäftigen, dann bist du richtig bei:

my way

my way

ich, die anderen und die welt

3 Themenfelder – ein großes Ganzes

ich

Wer bin ich? Bin ich so, wie andere sagen, dass ich bin? Bin ich der Mensch, den ich anderen zeige? Bin ich meine Noten? Welche Teile gibt es, die mich vielleicht eher ausmachen?

ich und die anderen

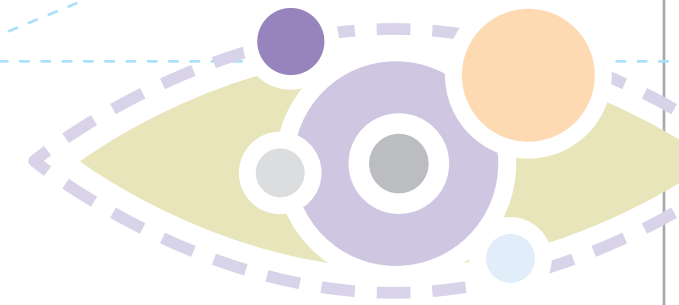
Häufig scheitern Gespräche, ohne dass ich verstehe warum. Wie kann Kommunikation funktionieren?

ich und die welt

Welche Bedeutung hat meine Haltung für mein eigenes Leben und unsere Gesellschaft? Welchen Einfluss kann und will ich nehmen? Und wie setze ich das um?

3 intensive Wochenend-Workshops

für Voltaire Schüler in der 11. und 12. Klasse



my way

hat seine Wurzeln in Florian Goldbergs Projekt »Zündung« bzw. »Lebenskunst«, das seit 2006 sehr erfolgreich u.a. am John Lennon Gymnasium in Berlin stattfand und an dem auch Karoline teilnahm. Sie schrieb uns vor kurzem: »Ich habe die Wahl, wer ich sein möchte und damit auch die Verantwortung. Ich glaube, das war für mich die nachhaltigste und wichtigste Erkenntnis, die ich damals aus »Lebenskunst« mitgenommen habe. Es war das Gesamtkonzept, das mich so überzeugt. Es ist empowerment gerade zu dem Zeitpunkt, zu dem junge Menschen Unterstützung brauchen in den Fragen »Wer möchte ich sein?« und »Wie möchte ich leben?«.

your way

Um teilnehmen zu können, lass uns in einer Bewerbung wissen, warum das dein Ding ist, warum du dabei sein willst.